



hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zentrum Weiterbildung

CAS Musikphysiologie advanced

Studienbeschrieb

Zentrum Weiterbildung ZHdK
Zürcher Hochschule der Künste
Pfungstweidstrasse 96
CH-8005 Zürich
Tel +41 (0)43 446 51 78
info.weiterbildung@zhdk.ch
www.zhdk.ch/weiterbildung

Öffnungszeiten

Sekretariat Zentrum Weiterbildung (Raum 5.K02)
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 13.00–16.30 Uhr
übrige Zeit auf Anfrage
Anmeldung zu einem Beratungsgespräch über das Sekretariat möglich

Weiterbildung Musikphysiologie

Prof. Dr. med. Dipl. Mus. Horst Hildebrandt, Studienleitung Musikphysiologie
Katharina Rengger, Leitung Weiterbildung Musik
Mirko Wegmann, Administration & Organisation

Zürich, März 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
1.1. Zielpublikum	2
1.2. Ziele	2
2. Bedingungen	2
2.1. Zulassungsvoraussetzungen	2
2.2. Anmeldung	2
2.3. Aufnahmeverfahren	2
2.4. Kosten	3
3. Inhalt & Struktur	3
3.1. Inhaltlicher Aufbau	3
3.2. Fächer	4
3.3. Studienleitung / Dozierende	6
3.4. Studiendauer	6
3.5. Änderungen im Stundenplan	6
3.1. Annullierung der Anmeldung, Studienabbruch/unterbruch, Verschiebung Abschluss	6
4. Nachweise & Abschluss	7
4.1. Leistungsnachweise	7
4.2. Abschluss und Übertritt	7

1. Einleitung

1.1. Zielpublikum

Erfolgreiche Absolvent:innen des CAS Musikphysiologie intermédiaire der ZHdK.

1.2. Ziele

Die Absolventinnen und Absolventen des Moduls Musikphysiologie advanced sind dazu befähigt

- pädagogisch-physiologische Kurse und Beratungen mit Schwerpunkt auf die eigene Instrumentengruppe bzw. das eigene Stimmfach durchzuführen
- mit therapeutischen Fachleuten in der Prävention und bei der Lösung berufsspezifischer Gesundheitsprobleme zusammen zu arbeiten

Es werden keine therapeutischen und medizinisch-diagnostischen Kompetenzen erworben.

2. Bedingungen

2.1. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Studienzulassung sind:

- musikalischer Hochschulabschluss oder gleichwertige Qualifikation
- berufliche Erfahrung
- Deutschkenntnisse mindestens Niveau B2
- positiver Entscheid nach erfolgtem Aufnahmegespräch/Standortbestimmung

Eine Aufnahme «sur dossier» ist in Ausnahmefällen möglich. Über die Zulassung entscheiden die Studienleitung und die Leitung Weiterbildung Musik.

2.2. Anmeldung

Mit der Online-Anmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Personenfoto als JPG
- Sozialversicherungsnummer (bei Wohn- und/oder Arbeitsort Schweiz)
- Maturitätszeugnis/Diplomkopien
- Bestätigung über die bezahlte Anmeldegebühr von CHF 200.–

2.3. Aufnahmeverfahren

Anmeldeschluss

31. März

Abschlussprüfung CAS Musikphysiologie intermédiaire

Bestandene Modulprüfung des CAS Musikphysiologie intermédiaire und Aufnahmegespräch als Voraussetzungen für den Übertritt in den CAS Musikphysiologie advanced.

Schriftliche Aufnahmebestätigung

bis Mitte/Ende Juni

Endgültiger Entscheid der ZHdK über die Aufnahme und Zuweisung des Studienplatzes

2.4. Kosten

Anmeldegebühr

Mit der Anmeldung ist für das Aufnahmeverfahren eine Gebühr von CHF 200.– zu entrichten.

Studiengebühr

Der CAS Musikphysiologie advanced kostet CHF 5800.– pro Studienjahr.

Im Juli und Januar wird je eine Semesterrechnung à CHF 2900.– gestellt; eine Zahlung in Raten ist möglich.

Die Zahlung resp. erste Ratenzahlung hat vor Semesterbeginn zu erfolgen.

Ausstehende Zahlungen haben den Ausschluss aus dem Studium zu Folge.

3. Inhalt & Struktur

3.1. Inhaltlicher Aufbau

Fächer	ECTS-Punkte (gesamt 12)
Hauptfach Einzel- resp. Zweierunterricht angewandte Musikphysiologie und Unterrichtspraktikum Teil 2	7
Schriftliche Dokumentation von Fallbeispielen und Kursen	2
Musikphysiologie auf der Bühne Teil 2	1.5
Hospitationen	1
Selbsterfahrung	0,5
Das Modul dauert zwei Semester. Beginn ist im September. Die Kurse finden in Zürich am Freitag zwischen 9.30 und 17 Uhr statt. Selbsterfahrung (Wahlfächer), Hospitationen und der Einzel- resp. Zweierunterricht können nach Absprache auch nach 17 Uhr oder an anderen Tagen und Orten erfolgen.	
Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls müssen die Leistungsnachweise in den einzelnen Kursen erbracht und die Modulprüfung bestanden sein. In dieser Prüfung werden ausgewählte Fall-Beispiele und erteilte Kurse vor den Dozierenden, Mitstudierenden, Gästen und einer externen Fachperson präsentiert und reflektiert. Dabei stehen konstruktive und physiologisch fundierte Lösungsstrategien für Probleme in den Bereichen Haltung, Atmung und Bewegung sowie instrumental- oder gesangsmethodische Fragestellungen im Fokus. Die anatomisch-funktionellen und physiologisch-methodischen Begründungen zu den präsentierten Beispielen werden bei Bedarf vor dem Plenum erfragt.	

3.2. Fächer

Hauptfachunterricht Angewandte Musikphysiologie und Unterrichtspraktikum Teil 2

Lernziele/ Zielkompetenzen	Fähigkeit zur <ul style="list-style-type: none"> - pädagogisch-physiologischen Arbeit mit Kindern und Erwachsenen im Einzelunterricht und in Gruppen - Analyse, Korrektur und Abstimmung somato-psychischer Lernprozesse - Anwendung präventiver Ansätze und lösungsorientierter Übungen inkl. der ergonomischen Lösungsmöglichkeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Analytische und lösungsorientierte Arbeit am konkreten Fallbeispiel unter Anleitung - Optimierung von Haltung, Atmung und Bewegungsabläufen bei konkreten Problemfällen - Einflüsse verbaler und nonverbaler Kommunikationsmuster auf die Senso- und Psychomotorik im „bio-psycho-sozialen Kontext“ der Handelnden - Gesundheitsfördernde Interaktions- und Kommunikationsformen - Senso- und psychomotorische Übungen, Tonusregulations- und Wahrnehmungshilfen - Einschätzung der bewussten und unbewussten Wirkungen des eigenen Anleitungsstils im Einzelunterricht und in Gruppen
Lehr- und Lernmethoden	Einzel- resp. Zweierunterricht, Selbststudium, praktische Übungen, Erfahrungslernen („learning by doing“), Kleingruppen-Unterricht, Coaching, Job-Shadowing
Dozierende	J. Buchmann, M. Greull, H. Hildebrandt, O. Margulies, L. Schwob
Arbeitsaufwand	16 Lektionen Kontaktunterricht à 60 Min. 194 Stunden Selbststudium Total 210 h
Leistungsnachweis	Mündlich-praktische Abschlussprüfung

Musikphysiologie auf der Bühne (Psycho-physiologisches Vorspiel- und Vorsingtraining) Teil 2

Lernziele/ Zielkompetenzen	Fähigkeit zur <ul style="list-style-type: none"> - Anwendung effektiver Arbeitsformen beim Aufbau einer individuellen Bühnendisposition - Vor- und Nachbereitung eines Auftritts - Abgabe, Annahme und Verarbeitung eines konstruktiven und lösungsorientierten Feedbacks
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Lösungsmöglichkeiten für die möglichen Probleme in einer Auftrittssituation Umgang mit „Lampenfieber“ und dessen möglichen Folgen wie Ausdruckshemmungen, Zittern, Trockenheit, Schwitzen, Atemblockaden, Verspannungen, „Blackouts“ usw. - Psycho-physiologisch fundierte Regieanweisungen und Übungen direkt am Instrument und beim Gesang - Übungsauftritte mit Applaus und Verbeugen etc. - Realistische Selbsteinschätzung und Arbeit mit Videofeedback - Analyse des „Bühnentyps“ - Grundelemente des Coaching

Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Auftrittsübungen, Selbststudium, Coaching
Dozierende	H. Hildebrandt
Arbeitsaufwand	16 Lektionen Kontaktunterricht à 90 Min. 21 Stunden Selbststudium Total 45 h
Leistungsnachweis	Theoretische und praktische Demonstrationen fortlaufend live als qualifizierendes Element

Hospitationen

Lernziele/ Zielkompetenzen	Fähigkeiten der Fremdbeobachtung sowie der kritischen Analyse und Reflexion von berufsspezifischen Anleitungssituationen.
Inhalte	Hospitationen in musikphysiologischen Kursen und Beratungen im Rahmen des SHZM
Lehr- und Lernmethoden	Hospitation, Selbststudium (Nachbereitung anhand der Fachliteratur)
Dozierende	Nach Absprache schweizweit
Arbeitsaufwand	16 Lektionen Kontaktunterricht à 60 Min. 14 Stunden Selbststudium Total 30 h
Leistungsnachweis	Kein Leistungsnachweis. Reflektion im Hauptfachunterricht

Selbsterfahrung

Lernziele/ Zielkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Körper- und Selbstwahrnehmung - Fähigkeiten der Selbst- und Fremdbeobachtung - Zuordnung der Wahrnehmungsebenen zu berufsspezifischen Problemen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Musikphysiologisch geeignete Schulungs- und Analyseformen - Differenzierter Umgang mit Tonusregulation, Bewegung, Atmung und Haltung - Aufbau und Vertiefung der eigenen kinästhetischen Fähigkeiten - Eignung von Übungselementen zur individuellen berufsspezifischen Problemlösung
Lehr- und Lernmethoden	Erfahrungslernen („Learning by doing“) in der Gruppe, Selbststudium, praktische Übungen
Dozierende	Nach Absprache schweizweit
Arbeitsaufwand	16 Lektionen Kontaktunterricht à 60 min. Total 16 h
Leistungsnachweis	Kein Leistungsnachweis. Reflektion im Hauptfachunterricht

3.3. Studienleitung / Dozierende

Studienleitung

Prof. Dr. med. Dipl. Mus. Horst Hildebrandt,
Leiter Musikphysiologie/Musik- und Präventivmedizin
horst.hildebrandt@zhdk.ch, Tel. +41 (0)43 446 51 20

Dozierende

Üblicherweise wird das Hauptfach bei mehreren Dozierenden belegt. In begründeten Fällen kann der Unterricht auch bei nur einer/einem Dozierenden absolviert werden.

[Judith Buchmann](#)

[Prof. Mischa Greull](#)

[Prof. Dr. Horst Hildebrandt](#)

[Dr. Oliver Margulies](#)

[Lina Schwob](#)

3.4. Studiendauer

Während des Studienjahres erfolgt das Studium selbstverantwortlich. Fragen können und sollen jederzeit mit dem Studienleiter und/oder der Leitung Weiterbildung Musik geklärt werden. Erfolgt keine Meldung, wird angenommen, dass das Studium zur Zufriedenheit aller Beteiligten verläuft.

3.5. Änderungen im Stundenplan

Änderungen wie zusätzliche bzw. verlängerte Einzelstunden oder weitere Kurse müssen mit der Leitung Weiterbildung Musik abgesprochen werden. Da die Weiterbildung kostendeckend organisiert wird, haben mehr Fächer oder Unterricht immer eine Kostenfolge.

3.1. Annullierung der Anmeldung, Studienabbruch/unterbruch, Verschiebung Abschluss

Eine Annullierung der Anmeldung ist schriftlich mitzuteilen. Nach schriftlicher Annahme des Studienplatzes ist eine kostenlose Annullierung nicht mehr möglich.

Bei Studienabbruch besteht kein Anspruch auf Kostenrückerstattung.

Ein Studienunterbruch ist nur in Härtefällen möglich. Die maximale Dauer eines Unterbruchs beträgt ein Semester und ist kostenpflichtig.

Eine Studienverlängerung resp. die Verschiebung des Abschlusses ist maximal zweimal und bis maximal zwei Semester nach dem regulären Abschluss möglich. Verschiebungen sind ebenfalls kostenpflichtig.

Es gelten die Allgemeinen Bedingungen Zentrum Weiterbildung ZHdK.

Siehe unter www.zhdk.ch/weiterbildung.ch

4. Nachweise & Abschluss

4.1. Leistungsnachweise

Zur Bestätigung des Studiums und der belegten Fächer und Kurse wird für jedes Semester ein Testatblatt erstellt. Das Testatblatt muss Ende des Semesters, spätestens Ende des Studienjahres im Sekretariat Weiterbildung abgegeben werden und ist Voraussetzung für die Zertifizierung.

4.2. Abschluss und Übertritt

Abschluss CAS Musikphysiologie advanced und DAS Musikphysiologie

Der CAS Musikphysiologie advanced schliesst mit einem Zertifikat der ZHdK ab und beinhaltet den DAS Musikphysiologie. Dafür muss die mündlich-praktische Modul-Abschlussprüfung bestanden sein. Das Zertifikat bestätigt die Teilnahme am CAS und beschreibt die besuchten Fächer und Kurse. Eine bestandene Modul-Abschlussprüfung des CAS advanced berechtigt nicht automatisch zum Weiterstudium (MAS-Abschlussmodul).

Der DAS-Abschluss beinhaltet eine schriftliche Dokumentation zu mindestens 2 Fallbeispielen und 2 Kursen incl. einer Foto- oder DVD-Dokumentation zu diesen bearbeiteten Beispielen.

Übertritt und Abschluss MAS in Musikphysiologie

Der Master of Advanced Studies Zürcher Fachhochschule (MAS) in Musikphysiologie kann nach dem erfolgreichen Besuch von vier CAS-Lehrgängen sowie dem abschliessenden MAS-Modul erworben werden. Vorausgesetzt werden die drei CAS Musikphysiologie basic, intermediate und advanced, ein Wahlmodul, sowie der Besuch des MAS-Moduls Musikphysiologie. Dieses beinhaltet einen Kurs in Projekt-Management, ein musikphysiologisches Unterrichts- oder Fortbildungsprojekt an Musikinstitutionen, sowie eine zu diesem Projekt gehörende Master-Arbeit. Die Wahl des 4. CAS-Moduls (Wahlmodul) erfolgt in Absprache mit der Leitung Zentrum Weiterbildung und den Hauptfachdozierenden.

Weitere Informationen unter:

www.zhdk.ch/weiterbildung-musik

www.zhdk.ch/musikphysiologie

Zürich, März 2024

Katharina Rengger, Leitung Weiterbildung Musik

Prof. Dr. med. Dipl. Mus. Horst Hildebrandt, Studienleitung Musikphysiologie